



MARKTGEMEINDE
MARIA LAACH AM JAUERLING



GEMEINDE NACHRICHTEN

August 2016

Ausgabe 77



NÖ Landesausstellung
2017

Schloss
PÖGGSTALL
Südliches Waldviertel



In dieser Ausgabe:

Info Landesausstellung	1
Aus dem Gemeindeamt	2
Aus dem Gemeinderat	3–4
Jagd pachtauszahlung	5
Bericht der Musikschule Jauerling	
Eröffnung Schulfreiraum	6
Spendenübergaben	7
Bericht der Gesunden Gemeinde	8
Bericht Zivilschutz Chorbrunch	9
Bericht der Volksschule	
Aus dem Kindergarten Jauerlinger Saftladen	10
Ehrungen	11
Errichtung PV-Anlagen	
Gratulationen	12

Auch die Marktgemeinde Maria Laach am Jauerling wird sich an der NÖ Landesausstellung 2017 beteiligen.

Nach reiflicher Überlegung hat sich der Gemeinderat entschlossen an der NÖ Landesausstellung 2017 mitzuarbeiten und teilzunehmen. Neben überregionalen Werbemaßnahmen soll in Maria Laach konkret das ehem. Raibagebäude zu einem Naturpark und Wanderzentrum umgestaltet werden und das Kerblerhaus so weit adaptiert werden, damit dort auch kulturelle Veranstaltungen stattfinden können. Besonders freut es uns, dass Fr. Mayer Eva, aus Maria Laach den Zertifikatslehrgang Natur- und Landschaftsvermittlung, von März—Nov. dieses Jahres, absolviert und somit den Gästen der NÖ Landesausstellung auch unsere Region auf besondere Art und Weise näher bringen wird. Natürlich sind wir und natürlich auch jeder touristische Betrieb gefordert sich während der Landesausstellung von der besten Seite zu zeigen, bzw. im Sommer 2017 spezielle Angebote für die Gäste zu schaffen. Veranstaltungen können über die Region mitbeworben werden, nur müssen diese zeitgerecht bekannt gegeben werden. Wir bitten daher diese über die Homepage oder das Gemeindeamt bekanntzugeben. Die NÖ Landesausstellung stellt eine besondere Herausforderung aber auch eine große Chancen für unsere Gemeinde dar. Um diese Nutzen zu können, ist das Engagement eines jeden Einzelnen erforderlich.

Enthält amtliche
Mitteilungen !
An einen Haushalt !
Zugestellt durch Post.at

Herausgeber: Marktgemeinde Maria Laach am Jauerling, 3643 Maria Laach 22

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Edmund Binder

Druck: Eigenes Kopierverfahren

Aus dem Gemeindeamt

Wahlwiederholung Bundespräsidenten- wahl

Wie bereits die Meisten aus den Medien entnommen haben werden, findet am **2. Oktober 2016**, die Wahlwiederholung zur Bundespräsidentenwahl statt. Es wird sich gegenüber den beiden letzten Wahlen nichts ändern. So werden wir auch die Wählerinformationen in gewohnter Weise als Service für Sie ausstellen. Es ist wichtig, dass Sie von ihrem Wahlrecht trotzdem Gebrauch machen.

Benützung VAZ- Kerblerhaus

Im Gemeinderat wurde

die Benützung des VAZ-Kerblerhaus geregelt. Die genaue Benützungsvereinbarung wird in der nächsten GR-Sitzung behandelt. Die Eckpunkte für die Benützung werden sein:

- Als Miete inkl. Betriebskosten wurden € 200 festgesetzt. Vereine sollen das VAZ 2mal/Jahr, die Landjugend und die Trachtenkapelle aufgrund der Mithilfe, 3mal/Jahr gratis nutzen dürfen.
- Von jedem Nutzer ist eine Reinigungskauton in der Höhe von € 300,- einzuheben.
- Ein Übergabe und Abnahme hat zu er-

folgen. Schäden sind vom Nutzer zu ersetzen.

- Der gastronomische Bedarf soll durch Catering der Jauerlinger Wirte abgedeckt werden.

Interessenten mögen sich am Gemeindeamt melden.

Gebarungseinschau durch das Amt der NÖ Landesregierung

Im Mai fand über 2 Wochen hindurch eine Gebarungseinschau durch die Abt. Gemeinden des Amtes der NÖ Landesregierung statt. Die finanzielle Lage wird weiterhin als ernst bezeichnet. Die Maßnahmen

für Konsolidierungsgemeinden sind weiterhin einzuhalten und größere Investitionen sind grundsätzlich nicht oder nur beschränkt möglich und von nicht rückzahlbaren Zuschüssen abhängig.

Änderung des Flächen- widmungsplanes

Es ist beabsichtigt den Flächenwidmungsplan in den KG's Haslarn, Maria Laach und Zintzing abzuändern. Der Entwurf dazu liegt noch bis 22.08.2016, am Gemeindeamt zur allg. Einsicht auf. Jedermann ist berechtigt dazu schriftlich Stellung zu nehmen.

Ergebnis der letzten Trinkwasseruntersuchung

Ortsnetz Maria Laach

Parameter	Messwert	Grenzwert /
pH-Wert	7,2	6,5—9,5
Gesamthärte (°dH)	7,8	
Nitrit (mg/l)	< 0,006	0,1
Nitrat (mg/l)	4,3	50
Chlorid (mg/l)	4,1	200
Eisen (mg/l)	0,039	0,2
Keimzahl bei 22°C/1ml/68h	7	100
Escherichia coli (in 100 ml)	0	
Coliforme Keime (in 100 ml)	0	
Enterokokken (in 100ml)	0	

Ortsnetz Wiesmannsreith, Gießhübl, Tahlham

Parameter	Messwert	Grenzwert / Richtwert
pH-Wert	6,5	6,5—9,5
Gesamthärte (°dH)	5,7	
Nitrit (mg/l)	< 0,006	0,5
Nitrat (mg/l)	28	50
Chlorid (mg/l)	9	200
Eisen (mg/l)	< 0,026	0,2
Keimzahl bei 22°C/1ml/68h	2	100
Escherichia coli (in 100 ml)	0	
Coliforme Keime (in 100 ml)	0	
Enterokokken (in 100ml)	0	

Aus dem Gemeinderat

Rechnungsabschluss 2015

Der Rechnungsabschluss 2015 wurde erstellt und beschlossen. Der Rechnungsabschluss sowie der Voranschlag sind auf der Website der Gemeinde abrufbar.

als Gemeinde eine Vorbildwirkung einzunehmen wurde die Umstellung auf den Wasserkraftstromtarif der EVN beschlossen.

Quellsanierungen

Es wurde die Sanierung bestehender aber nicht genutzter Quel-

Benutzungsregeln und -entgelte für das VAZ-Kerblerhaus

Es wurden wie bereits dargestellt die Benutzungsregeln beschlossen. Ebenfalls wurde die Anschaffung von brandhemmenden Vorhängen beschlossen.

und nicht verwendeten BZ-Mittel für das Vorhaben Straßenbau beschlossen. Ein entsprechendes Ansuchen ist dafür bei der NÖ Landesregierung zu stellen. Der Schritt ist notwendig um die verhängte BZ-Sperre aufzuheben.

Parzellierung der Siedlungserweiterung Maria Laach Nord

Der seitens des Vermessungsbüros DI Kochberger vorgelegte Entwurf wurde genehmigt.

1. Nachtragsvoranschlag 2016

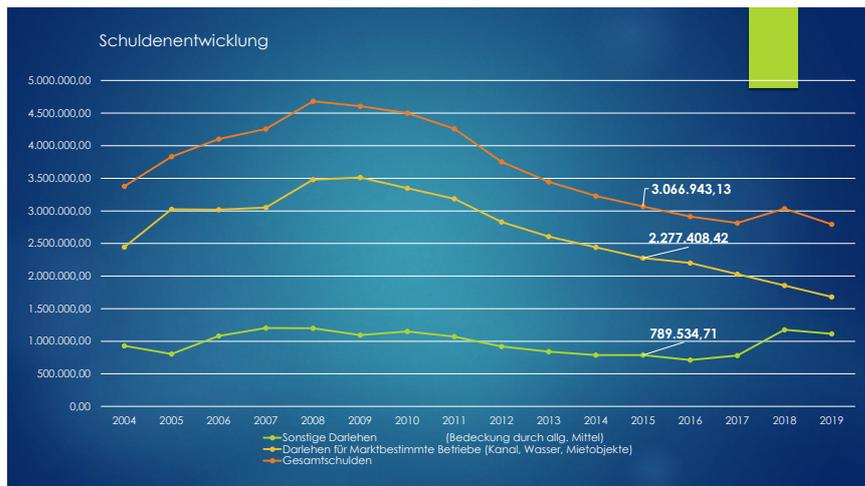
Der 1. Nachtragsvoranschlag 2016 wurde genehmigt. Dieser war aufgrund des REA 2015, des Beitritts zur ARGE Landesaustellung 2017 und der Gebarungseinschau notwendig.

Abänderung der Wasserabgabenordnung

Aufgrund geänderter Wassermesserbezeichnungen war eine Änderung notwendig. Weiters wurde bei der Neuberechnung des Betriebsfinanzierungsplanes durch das Land NÖ empfohlen, die Bereitstellungsgebühr und den Einheitssatz zu indizieren. Die Bereitstellungsgebühr beträgt somit statt 37€/m³ - 45€/m³ und der Einheitssatz wurde von 4,85 € auf 5,10 € angepasst.

Vergabe Wohnung 50/2

Die Wohnung 50/2 wurde an Hr. Schaubberger Heinz vergeben.



Kapitalerhöhung Jauerling Lift GmbH

Der beantragten Kapitalerhöhung von 2.819,81 € auf insg. 5000 € wurde zugestimmt.

Vergabe Photovoltaikanlagen am Gemeindegamt und der Volksschule

Es wurde die Fa. Gottwald mit den Arbeiten beauftragt. Pfarrer i.R. Franz Hofstetter unterstützt die Finanzierung der Anlagen mit einem Betrag von € 23.934,-

Umstellung auf den Wasserkraftstrom der EVN

Um dem NÖ Energieeffizienzgesetz besser zu entsprechen und um

len beschlossen. Damit würde weniger Wasser aus dem Tiefbrunnen benötigt werden welches gepumpt werden muss.

Ansuchen um Umwidmung bereits erhaltener BZ-Mittel

Es wurde die Umwidmung von bereits im Jahr 2013 erhaltenen



Michael Schmidinger—Kundenbetreuer der EVN— bei der Übergabe des EVN—Zertifikates

Anhebung Kindergartenbeiträge

Bei der Gebarungseinschau wurde die Gemeinde darauf hingewiesen, dass die Kindergartenbeiträge für die Nachmittags- und Ferienbetreuung zu indizieren sind. Die Beiträge wurden entsprechend angepasst.

Anhebung der Kostenbeiträge für die Schulische Nachmittagsbetreuung

Die Beiträge wurden ebenfalls indexangepasst. Zur Abhaltung und genauen Regelung der Schulischen Nachmittagsbetreuung wurde eine Verordnung durch den Gemeinderat erlassen.

Vergabe der Arbeiten für die Planung, Bauüberwachung, etc. in Wiesmannsreith

Im Zuge der Arbeiten der Abwassergenossenschaft Wiesmannsreith, soll auch die Wasserleitung, die Ortsbeleuchtung, der Regenwasserkanal und die Gemeindestraße saniert werden. Mit den notwendigen Pla-

nungen etc. wurde die Fa. Bruckner&Seidl beauftragt.

Grundeinlöse zur Straße in Wiesmannsreith

Um die Befahrbarkeit der Gemeindestraße zu verbessern sind Grundeinlösen und Arbeiten durch die Straßenmeisterei notwendig. Die geschätzten Materialkosten der Straßenmeisterei von ca. € 15.000 wurden genehmigt. Ebenfalls wurde beschlossen die Kosten für das Fundament zweier Steinmauern von Anrainern zu übernehmen.

Herstellung von Parkplätzen beim Feuerwehrhaus

Es wurde der Abbruch des Hauses Maria Laach Nr. 26 sowie die Herstellung von Parkplätzen beschlossen. Mit den Arbeiten wird die Fa. Siebenhandl betraut.

Ansuchen um Benützung der VS-Räumlichkeiten für den Jauerling-Cup

Es wird dem Ansuchen stattgegeben wenn die

in der vorgelegten Benützungsvereinbarung angeführten Regeln beachtet und bestätigt werden.

Behebung Unweterschäden

Es wurde die Behebung von Unweterschäden an Wegen in den KG's Weinberg, Nonnersdorf, Friedersdorf und Loitzendorf mit geschätzten Gesamtkosten von ca. € 38.000 genehmigt.

Fernwärmeanschluss des ehem. Raibagebäudes

Es wurde der Anschluss des ehemaligen Raibagebäudes an die Fernwärme beschlossen.

Vorhaben im Zuge der Landesausstellung 2017

Es wurde der Grundsatzbeschluss gefasst, das Haus Nr. 46 (ehem. Raika) in ein Naturpark und Wanderzentrum umzugestalten. Ebenfalls soll das VAZ-Kerblerhaus fertiggestellt werden, damit evt. Veranstaltungen im Zuge der Landesausstellung stattfinden können.

60. Geburtstag von Bürgermeister Edmund Binder

Es wurde beschlossen zu Ehren des Bürgermeisters den Tiefbrunnen Nonnersdorf in „Edmund Binder Brunnen“ umzubenennen. Die Kosten für die Beschriftung und Gestaltung des Tiefbrunnens, durch Hr. Knapp aus Emmersdorf, wurden von den Gemeinderäten übernommen.



Presseinformation



Hilfswerk bietet kostenlose Tageseltern-Ausbildung

Die nächsten Tageseltern-Lehrgänge starten: Am 28. September in Krems/Zwettl.

Nähere Informationen gibt es beim Familien- und Beratungszentrum Krems, Tel. 02732/78690, zentrum.Krems@noe.hilfswerk.at

Info Jagdpachtauszahlung

Durch die Raikafusion in die Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel werden sich zahlreiche Bankverbindungen bei den Überweisungslisten der Jagdgenossenschaften ändern. Grundsätzlich hat jeder Eigentümer ab einem Jagdpachtschilling von €15,- die Kontonummer selbst bekanntzugeben. Als Service hat sich die

Gemeinde und die Raika in Absprache mit den Jagdausschüssen aber entschlossen die Kontonummeränderung betreffend der Raikafusion eigenständig vorzunehmen. Dazu werden die auf der Gemeinde vorhandenen Überweisungslisten auf die Kontonummern der ehem. Raiba Region Melk gefiltert und an-

schließend der Raiba übermittelt. Diese stellt den IBAN auf die neue Kontonummer um und übermittelt sie wiederum der Gemeinde. Diese arbeitet die neuen Bankverbindungen wieder in die Überweisungslisten ein. Wichtig wird es daher sein zu prüfen ob die Überweisung auch bei der nächsten Jagdpachtaus-

zahlung funktioniert hat. Wenn nicht kann bis ca. Mitte des Jahres der Jagdpachtschilling noch persönlich beim Jagdausschussobmann abgeholt werden. Nachträglichen Forderungen über den Jagdpachtschilling vergangener Jahre kann allerdings nicht nachgekommen werden.

Bericht der Musikschule Jauerling

Jahreskonzert 2016 mit Musikschülern aus Maria Laach



Beim diesjährigen Abschlusskonzert der Musikschulgemeinden Aggsbach-Markt, Emmersdorf und Maria Laach waren am Dienstag, dem 17. Mai tolle Beiträge zu hören. Musikschulleiterin Isolde Wagesreiter wies bei der Begrüßung darauf hin,

dass durch dieses gemeindeübergreifende Konzert eine bisher kaum dagewesene Vielfalt präsentiert werden kann und somit alle Schüler und Eltern die Möglichkeiten zur Weiterentwicklung auf den einzelnen Instrumenten erleben können.

Die Lehrer erarbeiteten für diese Veranstaltung mit den gemeindeübergreifenden Ensembles Stücke zum Thema "Tiere" und die Musiker konnten das Publikum im voll gefüllten Turnsaal der NMS Emmersdorf mit ihren Leistungen begeistern. Am Ende bedankte sich

Obmann Vzbgm. Dr. Robert Hofmann beim Lehrerteam und vor allem bei den Schülern für den hörenswerten Konzernachmittag und betonte, wie wichtig es sei, die Jugend musikalisch zu fördern. In der Pause gabs ein Büffet mit Speckstangerln und Getränken.

Musikschule und Volkstanzgruppe begeisterte am „Tag der Musikschulen“

„Aufgspüt“ wurde volksmusikalisch am Freitag, dem 29. April anlässlich des "Tags der Musikschulen" auf dem Marktplatz in Maria Laach. Musikgruppen aus allen Verbandsgemeinden musizierten, sangen und tanzten bei herrlichem Wetter. Maria Laach war mit Schülern der Klassen Martin Stöger (Klarinette), Günther Eggner (Gitarre), Isolde Wagesreiter (Blf.) und Reinhard



Schuster (Steir. Harmonika) vertreten. Außerdem bereicherte die Volkstanzgruppe Maria Laach mit ihrem Bandltanz unsere Veranstaltung. Wir danken den Mitwirkenden: Hannah Maurer, Linda Sternecker, Sandra und Vera Steinmetz, Helen Okonkwo, Anja Trautsamwieser, Caroline König, Dominik Lagler, Bernd Grünfelder, Linda Bilderl, Clemens Palmetshofer, Robert Hofmann (jun.), Robert Hofmann (sen.) und natürlich der Volkstanzgruppe Maria Laach! Schön wars!!!



Eröffnung Spielplatz



Vor gut einem Jahr startete in unserer Gemeinde das Projekt „**Schulhöfe und Spielplätze in Bewegung**“ zur Neugestaltung des Spielplatzes in Maria Laach.

Am 21. Mai 2016 wurde der Spielplatz nun, im Rahmen einer durch die Elternvereine des KG und der VS organisierten Festveranstaltung, durch die Familien- und Bildungslandesrätin, Fr. Mag. Barbara Schwarz eröffnet.

Neben finanzieller Unterstützung umfasst die Förderinitiative—eine Kooperation zwischen dem Land Niederösterreich, der NÖ Familienland GmbH und der Aktion „Natur im Garten“ - auch eine umfangreiche Prozessbegleitung durch die NÖ Familienland GmbH, eine Planungsberatung sowie einige Mitbeteiligungsprojekte für Kinder und Jugendliche.

Da die Kinder immer mehr Zeit in der Schule verbringen, gewinnt die Gestaltung von Freiräumen immer mehr an Bedeutung. Schulhöfe müssen Raum für Bewegung, Ausgleich und Entspannung bieten. Auch das grüne Klassenzimmer erfreut sich immer größerer Beliebtheit.

All dies konnte die Gemeinde verwirklichen und bietet so den Kindern die Möglichkeit, ihre Bewegungskompetenz zu verbessern, die Sinne zu schärfen, soziale Kontakte zu knüpfen und die eine oder andere Unterrichtsstunde im Freien zu genießen, so Landesrätin Mag. Barbara Schwarz.

Ein herzlicher Dank gilt dem Projektteam, allen voran Fr. Sonja Sternecker, sowie den zahlreichen freiwilligen Helfern in der Organisation und bei der Abwicklung der Projektarbeit. Auch beim Bau halfen zahlreiche Eltern mit. Stellvertretend sei hier Hr. Kerbler Stefan erwähnt, der den Bau der Sitzarena

übernommen und die meisten freiwilligen Stunden erbracht hat.

Das Budget zum Spielplatz wurde voll ausgeschöpft. Ohne diese freiwilligen Leistungen hätten zahlreiche Elemente nicht umgesetzt werden können und der Spielplatz wäre bei weitem nicht so attraktiv geworden.



Förderpreis der Privatstiftung Sparkasse Krems

Am 21. Juni 2016 wurden die Sieger des Förderpreises der Privatstiftung Sparkasse Krems im Rahmen einer Galaveranstaltung ausgezeichnet. Der Förderpreis unterstützt mit insgesamt 75.000 € regionale Projekte und Aktivitäten in den Bereichen Kunst, Kultur, Bildung, Umwelt und Soziales. Eine Expertenjury, bestehend aus Dr. Hans Angerer, Bgm. Heinrich Brustbauer (Mautern) und Pfarrer Mag. Franz Richter, kürte die Sie-



gerprojekte. Auch die Marktgemeinde Maria Laach reichte das Projekt „Schulfreiraum Maria Laach“ bei der Pri-

vatstiftung Sparkasse Krems ein.

Am Galaabend auf der MS Austria princess war es gewiss, dass auch wir zu den Preisträgern gehören. Insgesamt wird das Projekt mit 2.500 € (1875€ nach Steuern), durch die Privatstiftung Sparkasse Krems unterstützt. Einen herzlichen Dank dass solche regionale und gemeinwohlorientierten Initiativen unterstützt werden.



Eltern des Kindergartens und der Volksschule spenden €2.500 für den Schulfreiraum

Der Kindergartenbeirat und der Elternverein der Volksschule Maria Laach, haben sich entschlossen den neuen Schulfreiraum mit € 2500 zu unterstützen. Der Bgm. freute sich über die Unterstützung, die wesentlich zur Ausfinanzierung des Vorhabens beiträgt. Allen Beteiligten war es ein Anliegen etwas besonders und qualitativ hochwertiges für unsere Kinder zu schaffen. Da so viele etwas dazu beigetragen haben, ist dies auch vorbildlich gelungen.



Spendenübergabe zur Flüchtlingshilfe

Durch die, gemeinsam mit der Pfarre Maria Laach organisierte Spendenaktion, konnten insgesamt € 1.300 gesammelt und dem Roten Kreuz für die Flüchtlingsbetreuung zur Verfügung gestellt werden. Das Rote Kreuz, Bezirksstelle Melk, bedankte sich bei der Scheckübergabe für das Engagement und die wertvolle Unterstützung.

Foto v.l.n.r.:

ZDL Thomas Halbmayr, GGR Josef Wagner, Bgm. Edmund Binder, Pfarrer Christian Poschenrieder, Bezirksstellenleiterstv. Herbert Hoffmann, GF Stefan Draxler



Das war das FERIENSPIEL 2016

Im Sommer gab es heuer das 1. Ferienspiel in Maria Laach. Aufgrund des Wunsches der Bevölkerung auch für unsere Kinder Aktivitäten anzubieten, haben wir den Gedanken geboren, ein Ferienspiel auf die Beine zu stellen. Es folgten unzählige Gespräche, endlose Telefonate und viel Arbeitseifer unseres Teams bis das Konzept stand.

Da auch wir nicht wussten, wie sich das Spiel entwickeln würde, erwarteten wir mit Spannung die erste Veranstaltung und können jetzt rückblickend sagen, dass es uns sehr freut, dass das Angebot so großen Anklang gefunden hat. Sehr erfreulich ist die hohe Teilnehmerzahl der Kinder bei den 17 verschiedenen Aktivitäten.

Gleich zu Beginn bei „Fun&Action“ haben wir mit den Kids ein Ferienspiel Leiberl gestaltet. Verteilt über die Ferien konnten die Kinder mehr über die Rettung, die Feuerwehr und die Polizei erfahren. Austoben konnten sie sich beim Biken, beim Schnuppertennis, beim Sportplatzalarm und beim Tanzen um die Welt. Viel Interessantes gab es bei „Vom Korn zum Brot“, „Unser Wasser“, „Mit den Augen eines Jägers“ und „Holzwürmer gesucht“ zu erfahren. Ein richtiges 3-Gänge Menü samt Geburtstagskuchen zauberten unsere Kids unter Anleitung unserer 2 Hauben Köche. Kreativ verausgabt haben wir uns beim „Nass-Filzen“, bei der Gestaltung von Deko für den Sommer und bei der Herstellung duftender Badeperlen.

Wir, das Team vom Ferienspiel möchten uns auf diesem Weg recht herzlich bei den vielen freiwilligen Helfern bedanken, die es uns ermöglicht haben, ein so abwechslungsreiches Programm für unsere Kinder auf die Beine zu stellen. Es war auch für uns eine tolle Erfahrung, zu sehen wie viele Leute bereit sind, bei so einem Projekt dabei zu sein! Weiters sagen wir DANKE für die Unterstützung seitens der Gemeinde und auch für die Kooperation mit den Eltern, die uns mit Kuchen-, Saft- und Obstspenden bestens versorgt haben.

Abschließend schauen wir sehr stolz auf das 1. Ferienspiel 2016 zurück und freuen uns, wenn es nächstes Jahr wieder heißt: „ **WIR SIND DIE FERIEN-KIDS**“

Team der Gesunden Gemeinde

Wir veranstalten für Sie einen

KABARETTABEND in Maria Laach

im Veranstaltungszentrum am Marktplatz

„Männer und Frauen passen nicht zusammen“ erklärt Alexandra Meixner in ihrem Programm „Sexmythen“ und nimmt das Publikum mit auf eine humorvolle Reise der menschlichen Sexualität.

Sex ist ernst genug, um darüber zu lachen

Freitag 16.9.2016

Beginn 20:00 Uhr

Freie Sitzplatzwahl

Karten über oeticket

Info-Hotline: 0684 / 849 33 150





NÖ Katastrophenschutzgesetz NEU

Landtag beschloss wichtige Änderungen im NÖ Katastrophenschutzgesetz

Das neue NÖ Katastrophenschutzgesetz (KHG) wurde im Juli 2016 im Landtag beschlossen und sieht eine regel-

mäßige Information der Bevölkerung im Katastrophenschutz durch die Gemeinden vor. Über unsere Zivilschutzbeauftragten Ing. Johannes Buchberger und GR Franz Dallinger steht der NÖ Zivilschutzverband, als Partner der Gemeinden, in diesem Bereich zur Verfügung.

„Mit dem neuen Gesetz

wurden nicht nur die Rahmenbedingungen eines Katastropheneinsatzes neu definiert, sondern es wurden wichtige Grundsteine für den vorbeugenden Katastrophenschutz verankert. Damit unterstützt der NÖ Zivilschutzverband die Bevölkerung bei allen Fragen zum Thema Selbstschutz“, so der Präsi-

dent des NÖZSV LAbg. Bgm. Christoph Kainz.



Tolle Atmosphäre beim Chorbrunch 2016 !



Beim Chorbrunch Ende Juni genossen mehr als 200 Besucher die kulinarischen Angebote im Pfarrgarten. Das Rahmenprogramm mit Darbietungen der Chöre, dem Jungmaler Lukas Steinberger, sowie einem Luftballonstart begeisterte Groß und Klein! „**karonie**“ zwei junge Songwriter sorgten mit ihren eigenen Liedern für

beste Unterhaltung.

Die Weinverkostung der Winzerfamilie Rixinger aus Gut am Steg-Wachau fand heuer erstmals im neuen Veranstaltungsraum der Gemeinde statt. 50 Weininteressierte genossen Atmosphäre, die edlen Weine sowie die Präsentation vom Winzer Fritz Rixinger!

Danke an alle Besucher und Helfer.

VS Maria Laach gewinnt bei Leos LesePASS 2016

Schon zum achten Mal initiierte das Land Niederösterreich die beliebte Leseaktion „Leos LesePASS“. Alle NÖ Volksschulen waren aufgerufen, möglichst viele vollgeklebte LesePASSe einzusenden. Die 4. Klasse der Volksschule Maria Laach mit Frau Lehrerin Maurer hat fleißig

mitgelesen und ein umfangreiches Buchpaket bei „Leos LesePASS“ gewonnen. Die Preisverleihung fand am 16. Juni 2016 in der NÖ Landesbibliothek mit Fr. Landeshauptmannstellvertreterin Mag. Johanna Mikl-Leitner in St. Pölten statt.



Aus dem Kindergarten



„Müllis“ für die Kleinsten

„Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmer mehr!“ ist das Motto für das neueste Abfalltrennprojekt des GV Krems.

Der Kindergarten Maria Laach wurde mit kleinen Vorsammelbehältern ausgestattet. Die Behälter sind farblich unterschiedlich—je nach Sammel-

fraktion - und mit Bildern über das jeweilige Sammelgut beklebt. Dazu gibt es eine Infotafel mit Zeichnungen und Piktogrammen auf denen einfach und spielerisch die Familie „Tonni“ zeigt, welche Abfälle in welches Küberl gehören. Die Familie „Tonni“ stellt die Trennbehälter der einzelnen Trennfraktionen dar und wird zeichnerisch

zum Leben erweckt. Die Ausstattung dazu wurde am 12.04.2016, durch den Abfallberater des GV Krems, Hr. Günter Weixelbaum, kostenlos an die beiden Kindergartengruppen in Maria Laach übergeben.

Besuch der Milchkönigin

Gebietsbäuerin Petra Eder organisierte am 4. Mai einen Besuch der NÖ Milchkönigin im Kindergarten. Silvia I. unterhielt sich mit den Kindern in ihrer liebevollen Art und erklärte ihnen z.B. woher

die Milch kommt, warum die Kuh Milch gibt, welches Futter eine Kuh frisst usw. Geduldig beantwortete sie die vielen Fragen der Kinder. Danach konnten die Kinder durch kräftiges Schütteln ihre eigene Butter herstellen, welche bei der anschließenden Jause zusammen mit Milch mit großen Appetit verkostet wurde. Zu Gast waren von der Bezirksbauernkammer Kammerobfrau Ida Steininger, Kammersek. DI Franz Rehr und Bezirksbäuerin Regina Kaltbrunner.



Jauerlinger Saftladen—Naturpark besucht Volksschule

Am Freitag 11.3.2016 besuchten Obmann Bgm Edmund Binder und Geschäftsführerin Dr. Birgit Habermann vom Naturpark Jauerling-Wachau die Volksschule Maria Laach. Anlass war die Übergabe der Etiketten für das Apfelsaftprojekt „Jauerlinger Saftladen“. Die Etiketten werden mit dem Siegerbild des Malwettbewerbes gestaltet – heuer war das Motto die Biene, denn 2015/16 wurde das Projekt vom NÖ Imkerverband mitfinanziert. Elisabeth Jaidhauer aus der Volksschule Maria Laach hat den 2. Platz im Malwettbewerb erreicht.

„Jauerlinger Saftladen“ ist eines der größten schulübergreifenden Naturpark-Projekte Österreichs. Das Projekt dient der Sensibilisierung regionaler Produkte, traditioneller Landwirtschaft und dem Klimawandel. Im Zentrum steht die Produktion eines eigenen Apfelsaftes. Über den Etikettenmalwettbewerb werden die Themen Naturschutz und Biodiversität in den Unterricht der Volksschulen integriert. Seit 2011 ernten die Kinder in den Volksschulen der sieben Naturparkgemeinden im Rahmen des Projektes „Jauerlinger Saftladen“ heimische Äpfel auf Streuobstwiesen -

den daraus gewonnenen Saft erhalten die Kinder in den Schulen. Pro Jahr werden so 2.000 – 3.500 Liter Apfelsaft produziert und von den Schülern

konsumiert. Die besten 11 Bilder sind auf der Webseite des Naturparks (<http://www.naturpark-jauerling.at/>) zu sehen.



Goldenes Ehrenzeichen für Bgm. a.D Josef Maurer

Im Rahmen eines Festaktes am 1. März 2016 wurde von Herrn Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, das Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich an Herrn Bgm. a.D. Josef Maurer überreicht. Grund dafür waren seine 20-jährige Tätigkeit als Kapellmeister der Trachtenkapelle Maria Laach, die langjährige und be-

sondere Rolle als Gründungsobmann des Naturparks und des Musikschulverbandes und natürliche seine über 20-jährige Tätigkeit als Gemeinderat und Bürgermeister. Besondere Verdienste als Bgm. waren die Errichtung der ABA-Anlage, der Straßen- und Wegebau, die Wohnbau-landerweiterung, der Ausbau der 2 KG-Gruppe, uvm..



COPYRIGHT: NLK Pfeiffer

Bester Freiwilliger 2016



Unter dem Motto „Ehrung der besten Waldviertler Freiwilligen“, überreichte Hr. Landesrat Dr. Stephan Pernkopf und Maria Forster (Obfrau der NÖ Dorferneuerung) die Ehrenpreise an 82 Helfer aller Bezirke und Teilbezirke des Waldviertels. Dieses Jahr viel die

Wahl auf unseren Bgm. a.D. Josef Sommer. Neben seiner 10-jährigen Tätigkeit als Bgm. organisiert er seit 15 Jahren das Maibaumaufstellen in Wien-Hernals, war einige Jahre Tourismusobmann und ist nach wie vor ein aktiver Obmann des Seniorenbundes.

PV-Anlagen auf der Gemeinde und der VS in Betrieb

Am Haus Nr. 22 (Gemeindeamt) sowie auf der Volksschule wurde jeweils eine 5 KWP PV-Anlage errichtet. Den Zuschlag für die Errichtung erhielt die Fa. Gottwald. Initiiert wurden die Anlagen von Altpfarrer Franz Hofstetter, welcher für die Errichtung der beiden Anlagen einen Betrag von € 23.934,- spendete. Im Gegenzug wird seine Wohnung mit Sonnenstrom versorgt. Das erste Monat hat schon

gezeigt, dass beide Anlagen äußerst effizient arbeiten. Am Gemeindeamt können rund 45 % des Sonnenstroms selbst genutzt werden, in der Volksschule sogar 70%. Wieder einmal hat Hr. Altpfarrer Franz Hofstetter bewiesen, wie wichtig ihm der nachhaltige Umgang mit unserer Umwelt ist. Wir Danken ihm Recht herzlich für die großzügige Unterstützung und seine große Vorbildwirkung in diesem Bereich.



V.l.n.r.: Vizebgm. Hofmann, Altpfarrer Hofstetter, Manfred Kernstock (Fa. Gottwald) Rudolf Gottwald und Bgm. Binder bei der Übergabe der PV-Anlage

Gratulationen



Kremser Maria zum 80-iger



Täubl Friedrich zum 80-iger



Fertl Rudolf zum 75-iger



Buchegger Josef zum 85-iger



Schaumüller Erwald zum 75-iger



Reithmayer Theresia zum 90-iger



Ringl Elfrieda zum 80-iger



Eder Eleonore u. Johann zur Goldenen Hochzeit

Weitere Jubilare:

Fuchs Herta zum 75iger

Fertl Anna zum 80iger

Rehberger Ludmilla zum 75iger

Steinmetz Maria zum 75iger

Fuchs Franz zum 80iger

Blachowsky Maria zum 85iger

Mistelbauer Karl zum 75iger

Kronister Josef zum 80iger

Zant Johann zum 85iger

Raifberger Hildegard zum 75iger

**Wir gratulieren
allen Jubilaren
recht herzlich !**

Marktgemeinde Maria Laach am Jauerling

Maria Laach 22
3643 Maria Laach am Jauerling

Amtsstunden des Gemeindeamtes:

Montag bis Freitag:
07:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag: 13:30 - 17:00 Uhr

Amtsstunden des Bürgermeisters:

Montag: 08:30 - 10:30 Uhr
oder nach Terminvereinbarung
Mobil: 0664 / 523 11 24

Telefon: 02712/8222
Fax: 02712/8222-5
E-Mail: gemeinde@marialaach.at

**Eine noch erholsame Ferien- und Urlaubszeit wünscht das gesamte Team der
Marktgemeinde Maria Laach am Jauerling!**